

Irmgard Vogt

Alkoholikerinnen

Eine qualitative Interviewstudie

Landes-Lehrer-Bibliothek
des Fürstentums Liechtenstein
Vaduz

Inhalt

VORWORT

11	I. UNTERSUCHUNGSANLAGE, UNTERSUCHUNGSFRAGEN
17	II. DURCHFÜHRUNG DER UNTERSUCHUNG
17	1. Der Interviewleitfaden
20	2. Die Interviews mit alkoholabhängigen Frauen, Gruppe A
22	3. Die Interviews mit nicht-alkoholabhängigen Frauen, Gruppe NA
23	III. LEBENSLAUFFORSCHUNG UND „NORMALBIOGRAPHIE DER FRAU“
29	IV. DIE ERGEBNISSE
29	1. Methodische Vorbemerkungen
31	2. Kindheitserfahrungen
	2.1 Die alkoholabhängigen Frauen, Gruppe A
	2.2 Die nicht-alkoholabhängigen Frauen, Gruppe NA
	2.3 Zusammenfassung
46	3. Familienstand und Beruf
	3.1 Die alkoholabhängigen Frauen, Gruppe A
	3.2 Die nicht-alkoholabhängigen Frauen, Gruppe NA
	3.3 Zusammenfassung
62	4. Liebe und Ehe, Alkohol und Prügel
	4.1 Liebe und Ehe
	4.2 Alkohol und Prügel
	4.3 Zusammenfassung
145	5. Die Beziehung zu den Kindern
	5.1 Die alkoholabhängigen Frauen, Gruppe A
	5.2 Die nicht-alkoholabhängigen Frauen, Gruppe NA
	5.3 Zusammenfassung

150	6. Lebensgeschichte und Krankheitsgeschichte der alkoholabhängigen Frauen
	6.1 Gesundheit und Krankheit
	6.2 Die Wirkungen von alkoholischen Getränken und Medikamenten
	6.3 Idealtypische Unterschiede zwischen den Frauen
	6.4 Wie kommen die Frauen in die Therapie?
	6.5 Zusammenfassung
173	7. Strategien der Problembewältigung der Frauen ohne Alkoholprobleme
	7.1 Fallbeispiele
	7.2 Zusammenfassung
179	V. FRAUENSPEZIFISCHE THERAPEUTISCHE ANGEBOTE - EINE CHANCE FÜR ALKOHOLABHÄNGIGE FRAUEN
180	1. Einige grundsätzliche Überlegungen zur Therapie mit alkoholabhängigen Frauen
188	2. Einige konkrete Vorschläge zur Therapie mit alkoholabhängigen Frauen
199	LITERATURVERZEICHNIS